

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

24. Februar 1949

Blatt 194

30 Minuten Stromstörung in Wien

=====

Heute früh um 8.15 Uhr ist durch Ausfall der Stromlieferung aus dem Westen in Wien eine allgemeine Stromstörung eingetreten, die eine halbe Stunde dauerte. Durch den Stromausfall wurde auch der Straßenbahnverkehr stillgelegt, der Betrieb wurde aber um 8.52 im vollen Umfang wieder aufgenommen. Die Wiener E-Werke arbeiteten während dieser Zeit im Rahmen ihrer Möglichkeiten weiter.

Neue Köpfe am Rathaus

=====

Seit einiger Zeit hat die vordere Front des neuen Rathauses wieder ihren alten Fassadenschmuck: die rythmische Reihe der gotischen Sandsteinfiguren. Noch vor Beginn des neuen Budgetjahres wurde von der Gemeindeverwaltung der Beschluß gefaßt, die Figuren längs der äußeren Front des Festsaales wieder instandsetzen zu lassen. Fast alle Statuen wurden im Bombenhagel des letzten Kriegsjahres mehr oder weniger beschädigt. Manchen Figuren wurde der Kopf, anderen wieder die Hände oder Füße abgeschlagen.

Eine Gruppe von Wiener Bildhauern erklärte sich nun knapp vor Weihnachten bereit, das aufgestellte Gerüst zu erklettern und oben am Dach die fehlenden Teile nachzumodellieren. In wenigen Wochen waren sie dann auch mit den Atelierarbeiten soweit fertig, daß die neuen Köpfe den Torsi aufmontiert werden konnten. Die Vorfrühlingssonne über Wien fand dieser Tage die Hauptfront des Rathauses wieder in ihrem ehrwürdigen Zustand. Nicht zuletzt konnte die Stadt Wien mit diesen Aufträgen auch einigen Wiener Künstlern ein wenig über ihre derzeitigen Existenzsorgen hinweghelfen.

Die Rivals spielen für arme Wiener Kinder

=====

Zöglinge der städtischen Wiener Erziehungsanstalten, insgesamt 800 Kinder und Jugendliche, werden Samstag, den 26. Februar, um 14.30 Uhr, die berühmten Rivals und andere bekannte Wiener Artisten in einer Sondervorstellung sehen. Veranstalter ist die Variete-Direktion "Flottenkino" im Einvernehmen mit der zuständigen Magistratsabteilung.

Die Kinder werden außerdem kleine Geschenke erhalten, die von Mariahilfer Firmen für sie gespendet werden.

Berufsberatung für das Musikstudium

=====

Das Konservatorium der Stadt Wien hat vielfach geäußerten Wünschen entsprechend eine Beratungsstelle für Eltern eingerichtet, die ihre Kinder Musik studieren lassen wollen. Interessenten werden an Montagen in der Zeit von 17 bis 18 Uhr in der Direktion des Konservatoriums der Stadt Wien, I., Johannesgasse 4a, 3. Stock, Zimmer 30, kostenlos beraten.

Geehrte Redaktion !

=====

Das Landesernährungsamt Wien ersucht, die tieferstehende Verlautbarung wegen ihrer besonderen Bedeutung ungekürzt zu bringen.

Lagerbestandsaufnahme in den Lebensmittelbetrieben

=====

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Alle Lebensmittelgroß- und -kleinbetriebe, sowie Fleischabgabestellen in Wien haben mit Stichtag Sonntag, den 27. Februar, ihre Lagerbestände aufzunehmen. Es sind alle bewirtschafteten Lebensmittel zu melden, die sich in den Betriebsräumen befinden. Der Stand an Fleisch und Wurst ist getrennt anzuführen.

Für die Lageraufnahme von Brot, Mehl und Backwaren ist

das neuaufgelegte Formular zu verwenden, das gemeinsam mit den übrigen Meldeformularen in den Marktamtsabteilungen erhältlich ist.

Die Lagermeldungen sind in dreifacher Ausfertigung Montag, den 28. Februar, bis 12 Uhr mittags bei der Marktamtsabteilung abzuliefern. Auch Leermeldungen sind zu erstatten. Nichtbefolgung oder unrichtige Angaben werden bestraft.

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Nachtrag vom 24. Februar 1949

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adamez

Blatt 197

Eine spontane Vertrauenskundgebung für Bürgermeister Körner

=====

Die heutige Obmännerkonferenz der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten hat sich neben der Beratung gewerkschaftlicher Fragen auch mit dem Artikel des Kleinen Volksblattes vom 24. Februar befaßt, und entschieden die darin enthaltenen Angriffe gegen Bürgermeister Dr. h. c. Körner einstimmig zurückgewiesen. Die Obmännerkonferenz sprach dem Bürgermeister das vollste Vertrauen der städtischen Bediensteten aus.

25. Februar 1949

Neuerwerbungen im Uhrenmuseum

=====

Zu den vielen Stücken des Uhrenmuseums der Stadt Wien sind in der letzten Zeit einige besonders interessante und wertvolle Uhren dazugekommen.

Unter den Neuerwerbungen befindet sich, wie das "Amtsblatt der Stadt Wien" berichtet auch eine alte Empireuhr aus dem Besitz der Frau Clarisse Rothschild. Diese Uhr hat die Form einer Vase, in deren Mitte sich ein Reif mit Stunden und Minutenziffern bewegt. Frau Rothschild schenkte diese Uhr der Stadt Wien zum Dank für die Betreuung ihrer zwanzig Uhren, die während der Kriegszeit im Museum aufbewahrt wurden. Ganz seltsam unter den neuen Schaustücken ist auch eine moderne Pendeluhr, deren Gehäuse aus schweren Messingstücken hergestellt ist. Diese nicht allzu große Uhr wiegt über 80 Kilo und ist die schwerste unter den 3000 Uhren des Museums.

Das Uhrenmuseum kann jeden Dienstag und Samstag um 10 und 15 Uhr und jeden Mittwoch um 10 Uhr besichtigt werden.